

Informationen zur ... **Neuen amtlichen Statistik der öffentlich geförderten Angebote der Kinder- und Jugendarbeit** und zur ...

**Strukturdatenerhebung OKJA NRW**



# Die - neue - Statistik der öffentlich geförderten Angebote der Kinder- und Jugendarbeit

- Entwicklung in einer Kooperation des Statistischen Bundesamtes (DESTATIS) und der Arbeitsstelle Kinder- und Jugendhilfestatistik (AKJStat)
- Beteiligung von Wissenschaft, Verwaltung, Politik und Fachpraxis
- Expertenworkshops und Informationsveranstaltungen
- [www.jugendarbeitsstatistik.tu-dortmund.de](http://www.jugendarbeitsstatistik.tu-dortmund.de)

Inhalte der Folien zur Verfügung gestellt von der Arbeitsstelle Kinder- und Jugendhilfestatistik.

Die AKJStat ist ein vom BMFSFJ und dem MFKJKS NRW gefördertes Forschungsprojekt im Forschungsverbund DJI/TU

Dortmund an der Technischen Universität Dortmund. ([www.akjstat.uni-dortmund.de](http://www.akjstat.uni-dortmund.de))

Forschungsverbund

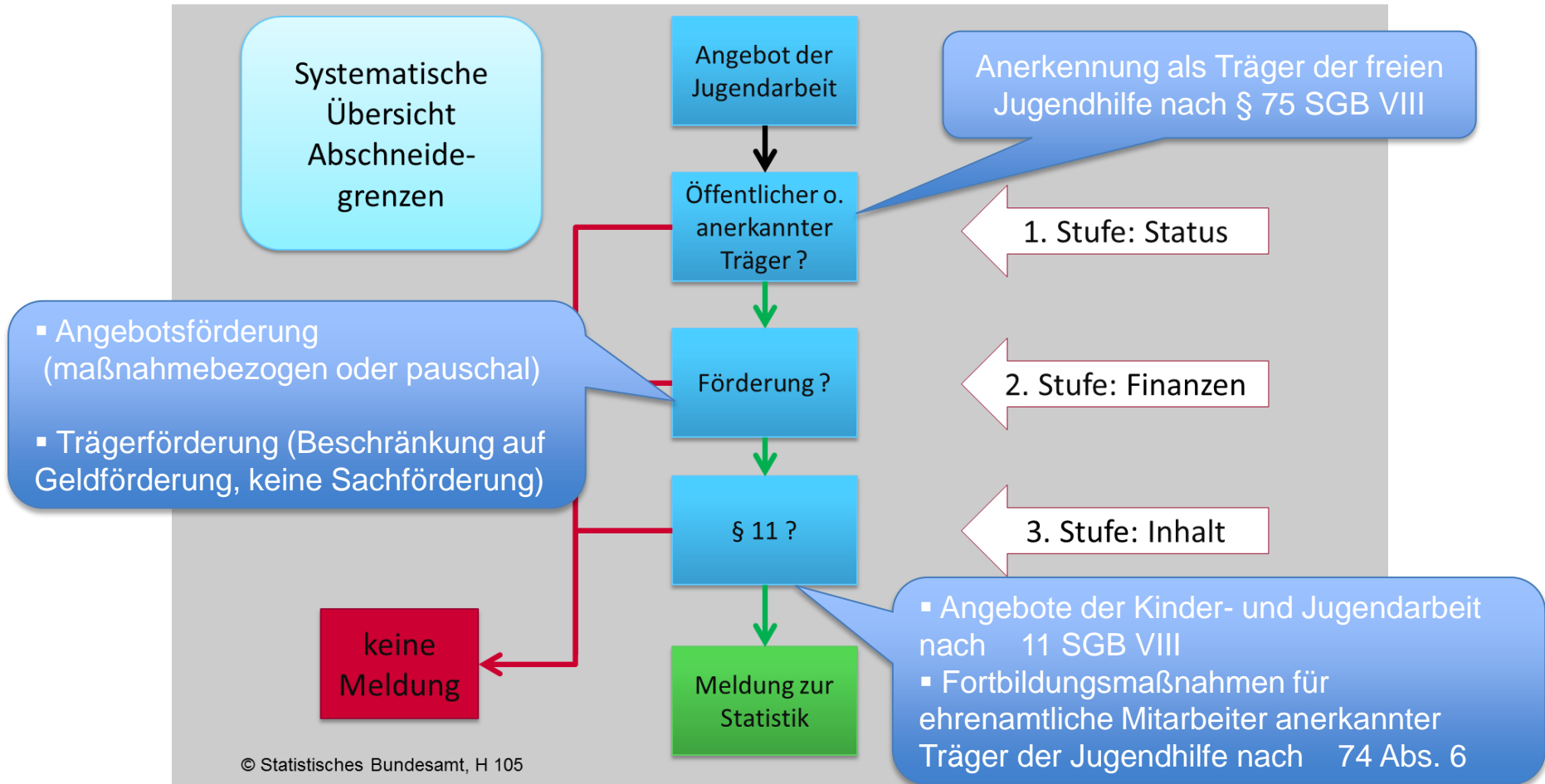


Deutsches Jugendinstitut  
Technische Universität Dortmund

# Hintergrund und Rahmenbedingungen

- ⇒ **Maßnahmenstatistik (bis 2008 angewendetes Erhebungsinstrument):**
  - seit 1982 nahezu unverändert
  - entsprechend veraltet und fachlich unzureichend
  - Bundestag beschließt „Aussetzung“ für 2012 und neue Statistik ab 2015
  
- ⇒ **KJVVG (1.1.2014)**
  - rechtliche Grundlagen 98 - 102 SGB VIII (KJH-Statistik)
  
- ⇒ **Grundsätzliche Modernisierung der amtlichen Kinder- und Jugendhilfestatistik in den letzten zwei Jahrzehnten, z.B.:**
  - Kindertagesbetreuung, Hilfen zur Erziehung
  
- ⇒ **01.01.2015: Beginn des Berichtsjahres** der öffentlich geförderten Angebote der Kinder- und Jugendarbeit
  
- ⇒ **Anfang 2016: erstmalige Durchführung der neu konzipierten Statistik**

# Berichtskreis und „Abschneidegrenzen“



# Dimensionen der trägerbezogenen Angebotsstatistik

**Kinder- und Jugendarbeit ist ein komplexes pädagogisches Handlungsfeld!**

Anspruch ist nicht, die Komplexität „eins zu eins“ im Rahmen einer amtlichen Statistik abzubilden, sondern ... die Quantifizierung zentraler Angebotsebenen:

Erhebungsdimensionen	Art & Rechtsform des Trägers	Angaben zur Art des Angebots	Durchführungsort	Angaben z. d. Teilnehmern Besuchern	Dauer & Häufigkeit des Angebots	Angaben zur Kooperation mit Schule	Angaben zu den ... tätigen Personen
<b>Angebotsarten</b>							
<b>Offene Angebote (OA)</b>							
<b>Gruppenbezogene Angebote (GA)</b>							
<b>Veranstaltungen/ Projekte (VP)</b>							

In der Übersichtsdarstellung bleiben die gesonderten Erfassungsmerkmale für die internationale Jugendarbeit unberücksichtigt.

# Was wird erhoben?

(vgl. Erhebungsmerkmale SGB VIII 99, Abs. 8)

- **Wer sind die Träger** der Kinder- und Jugendarbeit?  
*Art und Rechtsform des Trägers*
- **Welche Angebote** werden durchgeführt?  
**Welche Themen und Inhalte** umfassen die vorgehaltenen Angebote?  
**An welchen Orten und in welchen Räumen** finden die Angebote statt?  
**Wie häufig und wie lange** finden die Angebote statt?  
*Dauer, Häufigkeit, Durchführungsort und Art des Angebots*
- **Wie viele junge Menschen welchen Alters und Geschlechts** nehmen die Angebote in Anspruch?  
*Zahl, Geschlecht und Alter der Teilnehmenden sowie der Besucher*

# Was wird erhoben?

(vgl. Erhebungsmerkmale SGB VIII 99, Abs. 8)

- **Wie häufig wird im Rahmen der Angebote mit welcher Schulart bzw. Schulform kooperiert?**  
*bei schulbezogenen Angeboten die Art der kooperierenden Schule*
- **Welche Personen sind bei der Durchführung der Angebote tätig - wie viele ehrenamtlich Engagierte welchen Alters und Geschlechts? wie viele haupt- und nebenberuflich Tätige sowie sonstige Beschäftigte?**  
*Alter, Geschlecht sowie Art der Beschäftigung und Tätigkeit bei der Durchführung des Angebots tätigen Personen*
- **Welche Angebote im Bereich „Internationale Jugendarbeit“ finden wo statt?**  
Aus welchen **Herkunftsländern** stammen die Teilnehmenden?  
*Partnerländer und Veranstaltungen im In- oder Ausland bei Veranstaltungen und Projekten der internationalen Jugendarbeit*

# Organisatorisches

## Zeitplan für die neue Statistik

- **Bis Ende 2014: Informationsphase**  
Bekanntmachung der neuen Statistik durch Fachpraxis und Verwaltung
- **01.01. – 31.12.2015: Sammlungsphase**  
Sammlung der Daten über die öffentlich geförderten Angebote durch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Kinder- und Jugendarbeit
- **Anfang 2016: Erhebungsphase**  
Online-Meldung der Daten im Jahr 2015 an die Statistischen Landesämter durch die Verantwortlichen in der Kinder- und Jugendarbeit
- Ende 2016/ Anfang 2017: Erste Bundesergebnisse
- Zukünftige Erhebung alle 2 Jahre



# Öffentlichkeitsarbeit

**Module der Öffentlichkeitsarbeit:**  
 Info-Veranstaltungen, Fachbeiträge, Kurztexte (z.B. Newsletter, Internetportale),  
 Praxisleitfaden, social media, Infopakete (Flyer, Musterpräsentation, Kurztexte,  
 Fachbeiträge, Muster-Fragebogen),



Homepage:

[www.jugendarbeitsstatistik.tu-dortmund.de](http://www.jugendarbeitsstatistik.tu-dortmund.de)

The screenshot shows the homepage of the 'Amtliche Statistik zur Kinder- und Jugendarbeit'. It features a navigation menu on the left with categories like 'Konzeption', 'Auskunftgebende', 'Zeitplan', 'Termine', 'Weiterführendes...', and 'Links'. The main content area is titled 'Amtliche Statistik zur Kinder- und Jugendarbeit – Willkommen!' and contains several sections: 'Braucht es eigentlich eine amtliche Statistik der öffentlich geforderten Angebote der Kinder- und Jugendarbeit?', 'Das heißt:', and a concluding sentence '... damit das Feld der Kinder- und Jugendarbeit und deren öffentliche Förderung sichtbar(er) wird!'. On the right side, there is a sidebar with a 'Flyer zur Jugendarbeitsstatistik' and a 'KINDER- UND JUGENDARBEIT' flyer.

## Teilnahmeinformationen

### Öffentliche Träger der Jugendhilfe

Selbst durchgeführte Angebote der Kinder- und Jugendarbeit können online gemeldet werden. Die örtlichen Träger werden dem Statistischen Landesamt durch die zuständige Landesbehörde gemeldet und müssen dazu zunächst nicht selbst aktiv werden. Die örtlichen und überörtlichen Träger der Jugendhilfe werden außerdem gebeten, sich in ihrer Eigenschaft als Anerkennungstellen an der Zusammenstellung des Adressmaterials für das Statistische Landesamt zu beteiligen.

### Kinder- und Jugendverbände, Kirchen und Wohlfahrtsverbände

Träger der Freien Kinder- und Jugendhilfe, die in größeren Organisationen zusammengeschlossen sind, werden zunächst auf Ebene Ihrer Zentralverwaltungen (z.B. Landesverband) und danach auf nächsthoherer Organisationsebene (z.B. Kreisverbände) erfasst. Die Zentralverwaltungen können, z.B. durch Bereitstellung von Adressmaterial und der Benennung von Ansprechpartnern für die Statistischen Landesämter, daran mitwirken. Danach ist die Online-Erfassung der Angebote möglich.

### Verbandsfreie Organisationen

In der Kinder- und Jugendarbeit tätige Träger der Freien Kinder- und Jugendhilfe, die nicht einer Dachorganisation angehören, werden durch die für sie zuständige Anerkennungsstelle (meistens das örtliche Jugendamt) zur Statistik gemeldet und müssen dazu nicht selbst aktiv werden. Die Teilnahme Daten zur Online-Erfassung werden vom jeweiligen statistischen Landesamt übermittelt.

Nähere Informationen werden jeweils mit der Aufforderung zur Erhebungsteilnahme und Adressmeldung bereitgestellt.

Weitere Informationen zur neuen Statistik sind auf der Informationshomepage der Technischen Universität Dortmund und unter [www.jugendarbeitsstatistik.tu-dortmund.de](http://www.jugendarbeitsstatistik.tu-dortmund.de) abrufbar.

## Weitere Informationen

Für schriftliche Anfragen nutzen Sie bitte unser Kontaktformular unter [www.destatis.de/kontakt](http://www.destatis.de/kontakt)  
 Allgemeine Informationen im Internet unter [www.destatis.de](http://www.destatis.de) oder über unseren Informationsservice  
 Telefon: +49 (0) 611/75 24 05

## Publikationen online

im Internet unter  
[www.destatis.de/publikationen](http://www.destatis.de/publikationen)  
 über unsere Datenbank GENESIS-online  
[www.destatis.de/genesis](http://www.destatis.de/genesis)

## Kontakt

Statistisches Bundesamt  
 Referat Kinder- und Jugendhilfe/statistik  
 Service-Telefon: +49 (0) 228/99 643-81 67  
[jugendhilfe@destatis.de](mailto:jugendhilfe@destatis.de)

# KINDER- UND JUGENDARBEIT

Neukonzeption der amtlichen Statistik  
 Informationen zum Erhebungskonzept

Flyer des Statistischen Bundesamtes



Erschienen im Mai 2014  
 Bestellnummer: 0130027-14900-1  
 Fotorechte: © panthermedia.net / Edyta Pawlowska  
 © panthermedia.net / Christian Schwier

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2014  
 Vielfältigkeit und Verbieltung, auch auszugsweise,  
 mit Quellenangabe gestattet.

Statistisches Bundesamt, Kinder- und Jugendarbeit, 2014

Statistisches Bundesamt

## Möglichkeiten... für die (Praxis der) Kinder- und Jugendarbeit

- **... im Alltag:**  
Chance, die Ergebnisse im Rahmen von Berichterstattung, Planung und Qualitätsentwicklung zu nutzen.
- **... in der Kinder- und Jugend(hilfe)politik:**  
Gelegenheit, die Kinder- und Jugendarbeit - auf den verschiedenen Ebenen - sichtbar(er), aber auch nachvollziehbarer respektive im politischen Raum transparenter zu machen.
- **... darum:**
  1. Neue Statistik ansehen:  
<http://www.jugendarbeitsstatistik.tu-dortmund.de>
  2. Daten ab 01.01.2015 sammeln und bis Anfang 2016 angeben
  3. Statistik kommunizieren, Informationen verbreiten

**... damit das Feld der Kinder- und Jugendarbeit sichtbar(er) wird!**

# Strukturdatenerhebung zur Offenen Kinder- und Jugendarbeit

im Rahmen des Wirksamkeitsdialogs in Nordrhein-Westfalen

**Allgemeines Ziel** ist die Erfassung zentraler Eckdaten der „NRW-Landschaft“ der Offenen Kinder- und Jugendarbeit (bereits zum 6 mal nach der Einführung im Jahr 2001)

**Wesentlicher Baustein** im Rahmen der Aktivitäten zum Wirksamkeitsdialog

**Parallelstruktur** bzw. **Ergänzung** zur Kinder- und Jugendhilfestatistik?

Quantitative Daten zu **Themenbereichen / Beobachtungsdimensionen:**

- Finanzen
- Angebote
- Personal
- Besucher/innen

# Das Verfahren

**Instrument:**  
Standardisierter Fragebogen (Online-Erhebung).

**Organisation und Auswertung** über die Landesjugendämter in NRW.

**Eingabe gesammelter Daten** aller Einrichtungen in offener und freier Trägerschaft durch kommunale Jugendämter (Aggregationsebene).

The screenshot shows a web application interface for data collection. At the top, it identifies the 'Ministerium für Familie, Kinder Jugend, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen' and the 'Förderprogrammcontrolling/landesweite Datenerhebung' project. The user is logged in as 'Jugendamt: 777 (Test)'. A sidebar on the left lists navigation options: 'Startseite', 'Berichtsjahr wechseln', 'Eigene Zugangsdaten', 'Kontaktdaten', 'Finanzdaten', and 'Strukturdaten'. The main content area is titled 'Strukturdaten' and includes a 'Formular: In PDF umwandeln' button. Below this, there are buttons for 'Änderungen speichern' and 'zuletzt gespeicherte Daten wiederherstellen'. A section titled 'Angebote der OKJA' contains a text box asking for the number of facilities (houses, playmobiles, adventure playgrounds) as of 31.12.2013, with a note to enter the absolute number. This is followed by a table for data entry:

	in freier Trägerschaft	in öffentlicher Trägerschaft
Häuser	<input type="text" value="0"/>	<input type="text" value="0"/>
Spielmobile	<input type="text" value="0"/>	<input type="text" value="0"/>
Abenteuerspielplätze	<input type="text" value="0"/>	<input type="text" value="0"/>

Below the table, there is a field for 'Die Anzahl der Einsatzstunden der Spielmobile/des Spielmobils betrug insgesamt' with a value of 0. Further down, there is a section for 'Öffnungszeiten' with a text box asking for the total opening hours of the facilities in 2013, with a note to enter the absolute number.

A yellow callout box on the left explains the 'Einrichtungsbegriff' (facility concept): 'Der im Fragebogen verwendete **Einrichtungsbegriff** orientiert sich an den vorfindbaren Arbeitsformen bzw. -einheiten und nicht an den (unterschiedlich gestalteten) organisatorischen Zuschnitten. Daher sind beispielsweise hier z. B. sowohl Spielmobile, die organisatorisch an ein Haus der OKJA angebunden sind, als auch unterschiedliche Standorte von Häusern der OKJA, die "unter einem einheitlichen organisatorischen Dach" arbeiten, als separate Einrichtungen zu zählen. Dagegen sind die Büros für MitarbeiterInnen der OKJA nicht als (eigene) Einrichtungen zu zählen.'

# Organisatorisches

## 6. Strukturdatenerhebung OKJA NRW

### Datenerfassung

Erfassung abgeschlossen

### Datenauswertung (laufend)

Datenexport und Plausibilität-Prüfung

Aufbereitung des Datenmaterials

Auswertung durch das Team der LJÄ

Redaktionelle Bearbeitung

### Transfer

Layout und Abstimmung

Veröffentlichung / Drucklegung

Präsentation in (Fach-)Gremien

Dialog auf Landesebene

# Öffentlichkeitsarbeit

**Veröffentlichung** eines landesweiten Berichts „Entwicklungslinien der Offenen Kinder- und Jugendarbeit in NRW“ – Ende 2014

**Ergebnisse und Befunde**  
(auch zu bestimmten Jugendamtstypen)

**Transparenz des Arbeitsbereichs**

**Fragestellungen für den Dialog** vor Ort

Möglichkeit für **fachliche und politische Diskurse** und den Dialog auf **Landesebene** nutzen!!!



# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!!!

**Armin Bembenek**

*- Fachberatung Jugendförderung und Jugendpolitik -*

**Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL)**

**LWL-Landesjugendamt Westfalen**

**Warendorfer Straße 25**

**48133 Münster**

**Tel.: 0251 591-5699**

**E-Mail: [armin.bembenek@lwl.org](mailto:armin.bembenek@lwl.org)**